



Reiseangebot (Reise-Nr.: 151)

19.01.2019

Island. Licht des Nordens



Preise:	auf Anfrage EUR p.P. im Doppelzimmer auf Anfrage EUR EZ-Zuschlag
Reisetermin:	01.01.1970 - 01.01.1970
Reisedauer:	1
Land/Länder:	Island
Reisethema:	Grün & Nachhaltigkeit
Mindestteilnehmerzahl:	-
Reiseveranstalter:	via cultus GmbH Märchenstraße 13, 76297 Stutensee Tel. 0721/968-47-73 Fax 0721/968-47-74 email: info@via-cultus.de

Leistungen:

Inklusivleistungen

- Flug in der Economy Class ab / bis Frankfurt mit Icelandair inkl. aktueller Steuern/Gebühren
- Flughafentransfers
- Rundreise im komfortablen Reisebus (der Gruppengröße entsprechend)
- 9 Übernachtungen in den folgenden Hotelanlagen mit Dusche/WC und landestypischem Frühstück
- 9 x Abendessen in den jeweiligen Hotels (Wert ca. 370 €)
- Minikreuzfahrt Gletscherlagune Jökulsárlón
- Stadtrundfahrt 4 Std. in Reykjavik
- Eintritt Glaumbær Torf-Hof-Museum
- Reisepreissicherungsschein

Optional

- Reisepreissicherungsschein
- Ausflug zur Blauen Lagune – Dauer ca. 5 Std. (Preise richten sich nach der Anzahl der Teilnehmer) (Eintritt zur Blauen Lagune ca. 45 € p.P.)
- Walbeobachtungsfahrt per Boot – (Wetterabhängig) / Dauer ca. 2,5 – 3,5 Std. (ca. 70 € p.P.)
- Nicht genannte Mahlzeiten / Getränke
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Fakultative Aktivitäten / Ausflüge

Winterprogramm

- Auf Wunsch Nordlichter-Weckruf zu jeder Uhrzeit
- Natur-Safari und Ausflug Goldener Kreis „Gullfoss & Geysir“
- 4 Übernachtungen mit Halbpension in Hveragerði
- Qualifizierte, örtliche deutschsprachige Reiseleitung für Ausflüge und Besichtigungen
- Reiseinformationen / -unterlagen

Reiseprogramm:

Sommer-Reiseprogramm Island. Licht des Nordens

1. Tag: Anreise

Flug mit Icelandair von Frankfurt nach Island. Empfang durch Ihre örtliche Reiseleitung und Transfer zu Ihrem Hotel in Reykjavík. Nach dem Hotelbezug haben Sie am Abend noch Gelegenheit für einen ersten individuellen Erkundungsspaziergang. Abendessen, Übernachtung.

2. Tag: Snæfellsnes-Halbinsel

Sie verlassen die Hauptstadt für Ihre erste Reiseetappe zur Snæfellsnes-Halbinsel - wo Sie die abwechslungsreiche Landschaft per Bus und zu Fuß erkunden werden. Hotelbezug in Ólafsvík, Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Breiðafjörður - Akureyri

Nach dem Frühstück erkunden Sie die besondere Atmosphäre des Fischerdorfes Stykkishólmur, ehemals wichtiger Handelsposten Norwegens mit heute liebevoll renovierten historischen Gebäuden. Der Distrikt ist unter Kennern berühmt für seine herausragenden Pferdezuchten. Sie besuchen eine der bekanntesten Zuchtfarmen, um Einblicke in das isländische Farmleben zu bekommen und um das Island-Pferd zu erleben. Auf dem weiteren Weg nach Akureyri, stoppen Sie dann am Glaumbær-Torfhof, dessen Geschichte bis zum Jahre 1000 zurückreicht. Der Torfhof war die vorherrschende Wohnform der Landbevölkerung in Island. Einen Kontrast zum ländlichen Charakter des Nordens bildet das grüne, tief im Eyjafjord gelegene Akureyri. Kleine Stadtrundfahrt bevor es zum Hotel geht. Die nächsten 2 Nächte verbringen Sie im Norden Islands.

4. Tag: Wasserfall der Götter

Gleich am Morgen steht einer der Höhepunkte auf dem Tagesprogramm: Sie besuchen Góðafoss, den „Wasserfall der Götter“. Den restlichen Tag widmen Sie dem vulkanisch aktivsten und gleichzeitig einem der schönsten Gebiete in Island, dem Nationalpark Mývatn. Kaum ein anderes Gebiet in Island bietet eine solche breite Palette an Naturwundern wie das Gebiet rund um den See Mývatn. Während Ihrer kleinen Wanderung können Sie die seltenen Pseudokrater (2000 Jahre alt) sehen. Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung wie am Vortag.

5. Tag: Sagenwelten

Nach dem Frühstück besuchen Sie Húsavík und unternehmen hier einen kleinen Stadtspaziergang. Von der Halbinsel Tjörnes hat man bei klarem Wetter eine gute Sicht zur Insel Grímsey, die auf dem Polarkreis liegt. Am östlichen Rand der fruchtbaren Senke Keldurhverfi befindet sich eine der größten geologischen Sehenswürdigkeiten des Landes: die Schlucht Ásbyrgi, von 100 m hohen Felswänden umgeben. Den Abschluss der heutigen Besichtigungen bildet der gewaltigste Wasserfall Islands und Europas, der Dettifoss. Durch die unbewohnten und wüstenähnlichen Gegenden der Möðrudalsöræfi erreichen Sie am Abend Ihr Tagesziel im Osten Islands. Abendessen und Übernachtung.

6. Tag: Fjorde & Gletscher

Heute befinden Sie sich im geologisch ältesten Teil Islands, den Ostfjorden. Hier findet man Gesteine, die ca. 16 - 20 Mio. Jahre alt sind. Hoch aufsteigende Berge lassen nur einen schmalen Streifen für die Ringstraße, die entlang einsamer Fjorde, vorbei an kleinen Fischerdörfern, in den Hornarfjörður-Distrikt, dem Reich des Vatnajökull-Gletschers, führt. Sie erleben heute beeindruckende Landschaften hautnah – per Bus und zu Fuß. Bei klarer Sicht hat man einen wunderbaren Blick auf den Vatnajökull, den größten Gletscher Europas und gleichzeitig drittgrößte Eisfläche der Welt. Sie übernachten heute im Südosten der Insel. Abendessen und Übernachtung.

7. Tag: Gletscherseen & Lavafelder

Einer der Höhepunkte Ihrer Reise ist die berühmte Gletscherlagune Jökulsárlón, auf der Sie eine Bootsfahrt erleben werden. Von der Wasserseite aus können Sie dann die beeindruckende Landschaft auf sich wirken lassen. Riesige Eisberge lassen sich dabei aus nächster Nähe beobachten, gerne nehmen auch Seehunde auf den umhertreibenden Eisschollen ein Sonnenbad - ein unvergessliches Naturschauspiel! Rückfahrt zur Unterkunft durch das historische Lavafeld Eldhraun, auf dem Weg durch diese bizarre Landschaft bietet sich natürlich immer wieder die Gelegenheit auszusteigen und Photos zu machen. Im Schutze der Gletscherzungen liegt der Nationalpark Skaftafell, der durch eine ausgeprägte Vegetation mit vielen Wasserfällen besticht. Der bekannteste Wasserfall ist der, in Basaltsäulen gerahmte, Svartifoss. Sie steigen im Nationalpark aus und unternehmen einen Spaziergang zum „schwarzen Wasserfall“. Auf dem Weg nach Südisland durchqueren Sie einige der größten Sander Islands. Sie beziehen Ihr Hotel im Süden Islands. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

8. Tag: „Der goldene Ring“

Markant für den Süden der Insel sind die endlosen schwarzen Sandstrände, welche unter dem Schutz der UNESCO stehen, sowie die zwei weltberühmten Gletscher Eyjafjallajökull und Mýrdalsjökull. In Skógar stoppen Sie am gleichnamigen Wasserfall Skógafoss Islands. Sie erkunden natürlich auch den „Goldenen Wasserfall“ Gullfoss, der unbestritten zu Islands schönsten Wasserfällen zählt. Der Wasserfall gehört mit den benachbarten Geysiren zum sogenannten „Goldener Ring“. Das Ende der Rundreise markiert die Besichtigung des Bingvellir-Nationalparks. Eine Wanderung „zwischen den Kontinenten“ führt durch die berühmte Allmännerschluht. Mit dem Erreichen der Hauptstadt Reykjavík und einer kurzen orientierenden Stadtrundfahrt schließt sich der Kreis. Hotelbezug für die nächsten 2 Nächte. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

9. Tag: Reykjavik erkunden

Entdecken Sie heute zum Abschluss Ihrer Reise Reykjavíks sehenswertes Kulturleben und Bessastaðir, den Herrenhof in der isländischen Gemeinde Garðabær. Ihre 4-stündige Rundfahrt führt Sie u.a. zur außergewöhnlichen Architektur der Hallgrímskirche und des Nordischen Hauses. Wer möchte kann am Nachmittag zu einem fakultativen Ausflug zur Blauen Lagune nutzen. Ein Bad in der Blauen Lagune ist zweifellos ein einmaliges Erlebnis. Alternativ ist auch ein Walbeobachtungsabenteuer möglich. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

10. Tag: Abreise

Den Vormittag können Sie noch für eigene Aktivitäten, wie Souvenirkäufe oder einem Bummel durch die Straßen der Hauptstadt nutzen. Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Icelandair nach Frankfurt.

© via cultus Änderungen vorbehalten

Winter-Reiseprogramm Island Nordlichter jagen

1. Tag: Anreise nach Island

Flug mit Icelandair von Frankfurt nach Keflavík in Island. Empfang am Flughafen durch Ihre örtliche, deutschsprachige Reiseleitung und Transfer zu ihrem Hotel in Hveragerði. Hveragerði liegt rund 85 km vom Flughafen und 40 km von Reykjavík entfernt. Einchecken im Hotel für die nächsten vier Nächte. Gemeinsames Abendessen und erste Hotelübernachtung.

Die Hotelrezeption hat zu jeder Zeit Ihres Aufenthalts ein wachsames Auge auf Nordlichterscheinungen. Auf Wunsch werden Sie im Falle nächtlicher Sichtung sofort informiert!

2. Tag: Der goldene Kreis

Islands weltberühmte Sehenswürdigkeiten wie das Springquellengebiet der Geysire, der so genannte goldene Wasserfall Gullfoss und der Nationalpark Thingvellir, erwarten Sie heute! Die Rundfahrt des heutigen Programms führt Sie in eine Landschaft, die vom Auseinanderdriften der Kontinentalplatten Amerikas und Eurasiens deutlich geprägt und geformt wurde – gemeinhin auch als Goldener Kreis bezeichnet. Der „Goldene Wasserfall Gullfoss“ gehört mit seinen zwei Fallstufen zu Islands schönsten Wasserfällen. Im weltberühmten Geysir-Springquellengebiet im Haukadalur erleben Sie den „Großen Geysir“, Namensgeber aller Springquellen. Der Große Geysir war über Jahrhunderte aktiv, bereits 1294 wurde er erstmals erwähnt. Analysen der Sinterablagerungen um das Geysirbecken deuten darauf hin, dass die Springquelle etwa 10.000 Jahre lang aktiv war. Einmal pro Stunde wurde eine 60m hohe Wasser- und Dampffontäne in die Höhe geschleudert. Anfang des 20. Jahrhunderts erloschen die Ausbrüche, vermutlich infolge geänderter Grundwasser- und Erdwärmeverhältnisse als Folge von Erdbeben. Seit dem Jahr 2000 zeigen sich gelegentlich wieder leichte Aktivitäten, die vermutlich ebenfalls die Folge von Erdbeben sind. Erleben Sie ganz nah das beeindruckende Naturschauspiel der Geysire.

3. Tag: Reykjavik erleben & Nordlichter jagen

Nach Ihrem Frühstück fahren Sie heute nach Reykjavik und erleben eine Stadt der atemberaubenden Kontraste. Kleine, wellblechverkleidete Holzhäuser ducken sich unmittelbar neben futuristischen Glasbauten, Kulturzentren liegen nur Minuten entfernt von rauem, vulkanischem Gebiet, und internationale Einflüsse verbinden sich mit isländischen Traditionen. Die großartige Landschaft, welche die Stadt umrahmt, macht Reykjavík einzigartig!

Nach Ihrer Ankunft in der Hauptstadt Islands bewundern Sie die außergewöhnliche Architektur des neuen Konzerthauses Harpa und der Hallgrímskirche. Die Fahrt zum Höfði-Haus, wo sich einst Reagan und Gorbatschow trafen, und ein Bummel durch die Innenstadt runden Ihre Stadterkundung ab. Ihnen bleibt Zeit, um sich in die Stadt zu vertiefen, und durch die bunten kleinen Altstadtgässchen zu bummeln, bevor Sie wieder zu Ihrem Hotel zurückkehren.

4. Tag: Urstromtal Thórs mörk & Offroad-Safari

Ihr heutiges Ziel ist das schwer zugängliche Urstromtal Thórs mörk im Süden Islands. Es liegt buchstäblich inmitten dreier Gletscherfelder von Mýrdalsjökull, Tindfjallajökull und Eyjafjallajökull. Der letzte Vulkanausbruch in dieser Gegend im Jahre 2010 verwandelte bekanntlich weite Teile Europas vorübergehend in eine flugfreie Zone. Ihrer geschützten Lage verdankt das Tal sein mildes Klima mit lichten Birkenwäldern, Moosen und Farnen. Die Gletscherzungen reichen weit ins Tal hinab. Dazwischen stürzen kleinere und größere Wasserfälle von steilen Klippen und bilden reiße Gletscherflüsse. Am rund siebzig Meter hohen Seljalandsfoss steigen Sie vom Reisebus in einen geländegängigen Ice-Explorer um. Auf gänzlich unbefestigten Pfaden dringen Sie tief in das Tal ein und erleben eine grandiose abgeschiedene Winterlandschaft. An der Gletscherzunge Lónið ist der letzte Ausbruch des Eyjafjall-Vulkans noch sehr gut nachvollziehbar. Eine leichte Wanderung bringt Sie zum blauen Eis der Gletscherzunge. Es besteht die Möglichkeit für eine weitere Wanderung in einen der zahlreichen Canyons, an dessen Ende ein Wasserfall in die Tiefe stürzt.

5. Tag: Abschied

Reich beschenkt an spektakulären Naturerlebnissen treten Sie Ihre Rückreise an. Transfer zum Flughafen und Verabschiedung. Der internationale Flughafen bietet Ihnen noch eine letzte gute Möglichkeit zum Souvenireinkauf, wie z.B. isländische Wollwaren, nordische Literatur oder geräucherter Lachs. Vielleicht ist jedoch das persönliche Erleben des einzigartigen Nordlichtes Ihr größtes Souvenir dieser außergewöhnlichen Islandreise!

©via cultus Änderungen vorbehalten

